

AUSGABE

3



WALDENBUCH

DIE STADT MIT
SCHOKOLADENSEITEN



Freitag, 16. Januar 2026

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

STADT NACHRICHTEN

AMTSBLATT DER STADT WALDENBUCH



WALDENBUCH
DIE STADT MIT
SCHOKOLADENSEITEN



NÄCHSTE
FÜHRUNG:
25.01.2026



Nachtwächter

Führung durch Waldenbuch

HISTORISCHE ALTSTADT BEI NACHT

Der Nachtwächter führt durch die dunklen Gassen der historischen Altstadt und erzählt spannende Geschichten aus vergangenen Zeiten. Mit Horn, Laterne und Hellebarde ausgestattet, werden humorvolle Anekdoten und Einblicke in das Leben und die Geschichte der Stadt vermittelt.

DETAILS

Termine: 25.01.26 um 18 Uhr; 22.02.26 um 18 Uhr und 27.03.26 um 20 Uhr

Treffpunkt: Am Marktplatzbrunnen

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Kosten: 9 € | Kinder bis 12 Jahre kostenlos

Buchbar unter

www.waldenbuch.de/fuehrungen

Noch Fragen?

Katharina Schienle

☎ 07157 1293-39

✉ tourismus@waldenbuch.de

DIESE WOCHE IM ÜBERBLICK

Bekanntmachungen

Seite 2

Kirchliche Nachrichten

Seite 17

Notdienste

Seite 7

Vereinsnachrichten

Seite 21

Veranstaltungen

Seite 4

Parteien

Seite 31



Aus dem Gemeinderat

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 13.01.2026

Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin fragte, ob die Straße im Bereich des Hasenhofs vollständig geteert sei, da der Fahrbahnbelag aus ihrer Sicht unvollständig erscheine. Zudem wies sie darauf hin, dass die Ausleuchtung der Gänswiese sehr schwach sei und verbessert werden müsse. Bürgermeister Nathan sicherte die Klärung der beiden Themen zu.

Bekanntgaben

Vollsperrung „Auf dem Graben 12“

Bürgermeister Chris Nathan informierte die Mitglieder des Gemeinderates, dass der Bereich „Auf dem Graben 12“ aufgrund von Bauarbeiten im Zeitraum vom 26.01. bis einschließlich 13.03.2026 voll gesperrt wird.

Verschiebung des Krämermarkts

Bürgermeister Chris Nathan gab bekannt, dass der Krämermarkt in Waldenbuch, der ursprünglich für den 17.02.2026 vorgesehen war, auf den 24.02.2026 verschoben wird.

Baumfällarbeiten am Friedhof Steinenberg

Bürgermeister Chris Nathan informierte, dass am Friedhof Steinenberg insgesamt 21 Bäume, darunter auch die Birkenallee, aus Sicherheitsgründen entfernt werden müssen, da diese teilweise abgestorben und nicht mehr verkehrssicher sind. Die Maßnahme soll noch vor der Vegetationsperiode durchgeführt werden. Im Anschluss ist eine entsprechende Nachpflanzung vorgesehen.

Neuer Postenleiter des Polizeipostens Waldenbuch

Bürgermeister Chris Nathan teilte mit, dass Polizeihauptkommissar Marcel Mohring seit dem 12.01.2026 die Leitung des Polizeipostens Waldenbuch übernommen hat.

Wiedereröffnung der Postfiliale

Bürgermeister Chris Nathan gab bekannt, dass die Postfiliale in Waldenbuch nach der Schließung im September ab dem 19. Januar wieder geöffnet wird. Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 14:30 bis 17:30 Uhr sowie samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr. Die Filiale wird vorerst von der Deutschen Post selbst betrieben, bis wieder ein gewerblicher Partner gefunden ist, der die Filiale betreibt. Interessierte Einzelhändler oder Gewerbetreibende können sich für weitere Informationen bei Steffen Bosch von der Stadtbau Waldenbuch melden.

Einbrüche während der Weihnachtszeit

Bürgermeister Chris Nathan informierte, dass es während der Weihnachtstage in Waldenbuch zu drei Einbrüchen in städtischen Einrichtungen gekommen ist. Betroffen waren die Oskar-Schwenk-Schule, der Kindergarten Tilsiter Weg sowie das Kleinkindhaus Pestalozziweg. Es ist vor allem ein Sachschaden entstanden. Die Ermittlungen dauern derzeit noch an.

Bekanntgabe nach § 35 Gemeindeordnung (GemO) über die vom Gemeinderat in seiner letzten nicht öffentlichen Sitzung am 16.12.2025 gefassten Beschlüsse

Der Gemeinderat fasste in seiner letzten nichtöffentlichen Sitzung am 16.12.2025 folgenden Beschluss:

Abschluss einer Reservierungsvereinbarung für einen Gewerbebauplatz im Gebiet Bonholz Nordwest für die Dauer von 6 Monaten.

Kläranlage Waldenbuch – Vergabe der Leistungen zur Erneuerung des Blockheizkraftwerks

Bereits in der Gemeinderatssitzung vom 12.09.2023 wurde das Ingenieurbüro Korb aus Stuttgart mit der Planung der Erneuerung des Blockheizkraftwerks an der Kläranlage Waldenbuch beauftragt. Nach Abschluss der Planung wurde die Maßnahme öffentlich ausgeschrieben. Gegenstand der Ausschreibung ist die

Erneuerung des bestehenden Blockheizkraftwerks mit einer elektrischen Leistung von 50 kW einschließlich Rückkühlwerk, Abgasanlage, Steuerung sowie der Nachrüstung einer Gasreinigungsanlage. Zusätzlich wurde ein Vollwartungsvertrag über 60.000 Volllast-Betriebsstunden ausgeschrieben. Zur Submission gingen insgesamt vier Angebote ein. Nach der rechnerischen Prüfung ergab sich zunächst ein anderes Angebot als günstigstes. Unter Berücksichtigung der fachlichen Bewertung, insbesondere der Stromkosteneinsparungen und Wartungskosten, erwies sich das Angebot der Firma Comuna-Metall GmbH jedoch als das wirtschaftlichste. Die Kosten der Maßnahme liegen weiterhin innerhalb des vorgesehenen Kostenrahmens.

Der Gemeinderat fasste hierzu einstimmig folgenden Beschluss: Der Gemeinderat beschließt aufgrund der Gesamtwirtschaftlichkeit die Vergabe zur Erneuerung des Blockheizkraftwerks an der Kläranlage Waldenbuch an die Firma Comuna-Metall GmbH zum Preis von netto 237.089,00 EUR bzw. brutto 282.135,91 EUR.

Bauanträge

Der Gemeinderat beriet über zwei Bauanträge. Bei einem Bauantrag wurde das gemeindliche Einvernehmen mehrheitlich versagt, beim zweiten Bauantrag wurde das gemeindliche Einvernehmen einstimmig erteilt.

Sanierung Hallenbad Waldenbuch – Vorstellung Farb- und Materialkonzept

Im Zuge der fortschreitenden Planung zur Sanierung des Hallenbads Waldenbuch wurde ein Farb- und Materialkonzept sowie eine Fassadenplanung erarbeitet. Das Konzept dient als gestalterische Grundlage für die weiteren Ausschreibungen und die spätere Ausführung und soll eine funktionale, harmonische und atmosphärisch stimmige Gestaltung des Hallenbads gewährleisten. In der Sitzung wurden das Farb- und Materialkonzept sowie die Fassadenplanung gemeinsam durch das Architekturbüro Fritz Planung, das Hallenbad-Team sowie das Bauamt vorgestellt und erläutert.

Der Gemeinderat fasste hierzu mehrheitlich folgenden Beschluss: Der Gemeinderat gibt das vorgestellte Farb- und Materialkonzept sowie die Fassadenplanung für die weitere Vorgehensweise frei.

Prüfung der Bauausgaben in den Haushaltsjahren 2019-2024 – Abschlussbericht

Die Stadt Waldenbuch unterliegt aufgrund ihrer Einwohnerzahl der Prüfungshoheit der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg. In der Zeit vom 03.11.2025 bis 08.12.2025 wurden die Bauausgaben der Haushaltsjahre 2019 bis 2024 geprüft. Der Prüfungsbericht enthielt keine wesentlichen Feststellungen.

Der Gemeinderat wurde gemäß § 114 Abs. 4 der Gemeindeordnung über den wesentlichen Inhalt der Prüfungsfeststellungen unterrichtet und nahm den Prüfungsbericht zur Kenntnis.

-vwa-

Impressum

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr

Herausgeber: Stadt Waldenbuch, Tel. 07157 1293-0, Telefax 07157 1293-75,

E-Mail: amtsblatt@waldenbuch.de, Anschrift: Postfach 1249, 71108 Waldenbuch,

Redaktion: Katharina Jacob

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Chris Nathan, Marktplatz 1, 71111 Waldenbuch, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,

Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de.

Die Verantwortung des jeweiligen Verfassers für Beiträge der Kirchen, Parteien,

Wählervereinigungen und Vereine wird durch diese Regelung nicht berührt. Be-

zugspreis: halbjährlich € 29,55.

Informationen:

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de



Mit Dankbarkeit und tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Herrn Rolf Hans

*** 12.03.1931 † 01.01.2026**

Rolf Hans war Initiator zur Gründung des Fördervereins Haus an der Aich e.V. im Jahr 2005. Als Gründungsmitglied und langjähriger 1. Vorsitzender prägte er den Verein mit außergewöhnlichem Engagement bis zu seinem Tod. Neben seinem maßgeblichen Beitrag zum Bau einer Brücke über die Aich sowie zur Gestaltung und Pflege des Gartens am Haus an der Aich kümmerte sich Rolf Hans mit großem persönlichem Einsatz um die Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegeheims. Dank seiner hilfsbereiten, zugewandten und stets fröhlichen Art erfreute er sich so großer Beliebtheit.

Für sein herausragendes ehrenamtliches Engagement wurde Rolf Hans im Jahr 2015 mit dem Bürgerpreis und 2018 mit der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Zudem gehörte Rolf Hans in der Zeit von 1955 bis 1968 der Freiwilligen Feuerwehr Waldenbuch an und hat der Stadt Waldenbuch als aktiver Feuerwehrmann treue Dienste geleistet.

Die Stadt Waldenbuch wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Für die Stadt Waldenbuch

Chris Nathan
Bürgermeister



Die Stadt Waldenbuch und die Freiwillige Feuerwehr Waldenbuch trauern um

Gebhard Ruckh

*** 07.03.1951 † 08.01.2026**

Gebhard Ruckh gehörte der Freiwilligen Feuerwehr Waldenbuch von 1970 bis zu seinem Ausscheiden im Jahr 1996 als aktiver Feuerwehrmann an. In seiner Zeit als Feuerwehrmann hat sich der Verstorbene durch seine Einsatzbereitschaft und durch sein kameradschaftliches Verhalten verdient gemacht. Dadurch bleibt er ein Vorbild für das bürger-schaftliche Engagement in unserer Stadt.

Die Stadt Waldenbuch und ihre Freiwillige Feuerwehr werden ihn in gutem Andenken und in bleibender Erinnerung behalten. Unsere Anteilnahme gilt seiner Frau und der Familie.

Für die Stadt Waldenbuch und die Freiwillige Feuerwehr Waldenbuch

Chris Nathan
Bürgermeister

Albert Kayser
Feuerwehrkommandant

Aktuelles

Freiwillige Feuerwehr Waldenbuch



Lagerung von Gegenständen in Treppenträumen

Treppenträume sind Bestandteil des Rettungsweges in einem Gebäude. In der Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) werden generelle Aussagen über die Anforderungen an Bauteile in Rettungswegen getroffen. Im § 28 Abs. 2 Satz 3 LBO heißt es:

„Notwendige Treppenträume müssen so angeordnet und ausgebildet sein, dass die Nutzung der notwendigen Treppen im Brandfall ausreichend lang möglich ist.“

Aus diesem Grund dürfen in Treppenträumen keine Gegenstände gelagert oder aufgestellt werden. Dies gilt insbesondere für Kinderwagen, Fahrräder, Kleinmöbel usw. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich hierbei um brennbare oder nichtbrennbare Gegenstände handelt.

Bewegliche Gegenstände engen die Treppenlaufbreite ein. Gerade im Brandfall können dadurch die Nutzer des Gebäudes sowie die Einsatzkräfte der Feuerwehr behindert und zusätzlich gefährdet werden. Beispielsweise verzögern umgestürzte Fahrräder oder Kleinmöbel die schnelle Rettung von Menschen und Tieren und behindern die Löscharbeiten der Feuerwehr.

Wer brennbare Gegenstände in Treppenträumen lagert, handelt ordnungswidrig! Ein entsprechender Passus ist im „Brandverhütungsparagrafen“ des Landesgesetzes über Ordnungswidrigkeiten (LOWiG) zu finden. Im § 10 Abs. 1 Nr. 1 LOWiG heißt es:

„Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig bewegliche Sachen, die sich leicht von selbst oder gegenseitig entzünden oder die leicht Feuer fangen, an Orten aufbewahrt, an denen ihre Entzündung gefährlich werden kann.“

Deshalb appellieren wir nochmals an Sie, keine Gegenstände in den notwendigen Treppenträumen zu lagern oder aufzustellen. Bedenken Sie grundsätzlich:

Treppenträume sind im Brandfall Ihre Lebensversicherung!



Foto: Feuerwehr Waldenbuch

Termin Einsatz- und Altersabteilung

Freitag, 16. Januar, 19.30 Uhr: Hauptversammlung

Was ist los im Verwaltungsraum Waldenbuch/Steinenbronn

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Waldenbuch			
Sa., 17.01. 10 – 15 Uhr	Interessenbörse	Repair Cafe	Sonnenhof
So., 18.01. 10 Uhr	Evang. Kirchengemeinde	Gottesdienst mit Abendmahl, Verabschiedung KGR, Kirchenkaffee	Stadtkirche St. Veit
So., 25.01. 18 Uhr	Stadt	Öffentliche Nachtwächterführung	Marktplatz
Steinenbronn			
So., 30.11. bis Fr., 16.01.	Kunstfreunde Waldenbuch und Steinenbronn	Künstlerforum im Rathaus Thema Dies & Das	Im Rathaus Zu den Öffnungszeiten
Sa., 17.01. ab 15 Uhr	Kleintierzüchterverein Stei- nenbronn	Wintergrillen	Zuchtanlage Sandäcker
Mo., 19.01. ab 14 Uhr	Arbeitskreis für Senioren	Angrillen	Plauderstühle
Di., 20.01 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr	Rotes Kreuz	Blutspende	Sandäckerhalle
Mi., 21.01 14 bis 16 Uhr	Gemeinde	Sprachtreff	Jugendhaus Joker, Karlstraße 1
Do., 22.01. 14.30 bis ca. 16 Uhr	Bücherei	Lesetreff	Bücherei am Bürgerhaus



32. WALDENBUCHER HALLENOLYMPIADE

SONNTAG, 25|01|2026 AB 10:30 UHR IN DER SPORTHALLE HERMANNSHALDE

Dreikampf mit Laufen, Werfen und Springen für alle Mädchen und Jungen bis 11 Jahre (Jahrg. 2015)

Biathlon-Hindernis-Staffel

Tolle Preise und Medaillen für die Besten und Urkunden für alle Teilnehmer

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt

Mehr Infos & Anmeldung
www.tsv-waldenbuch.de

Informationen aus dem Rathaus

Öffentliche Bekanntmachung des Widerspruchsrechts in Meldeangelegenheiten

Das Servicebüro der Stadt Waldenbuch weist entsprechend dem Bundesmeldegesetz auf folgende Widerspruchsmöglichkeiten hin.

- **Widerspruchsrecht bei Datenübermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften**
Die Meldebehörde übermittelt den öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften entsprechend den Bestimmungen nach § 42 des Bundesmeldegesetzes Daten der Mitglieder der Religionsgesellschaft. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatte, minderjährige Kinder, Eltern minderjähriger Kinder), die nicht der gleichen oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Gemäß § 42 Abs. 3 des Bundesmeldegesetzes können die Familienangehörigen oder der Betroffene dieser Übermittlung widersprechen. Dieser Widerspruch gilt nicht für die Datenübermittlungen zum Zweck des Steuererhebungsrechts.
- **Widerspruch gegen die Erteilung von Gruppenauskünften an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen**
Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene zu widersprechen. Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler

Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Abs. 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

- **Widerspruchsrecht gegen die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilare**
Die Meldebehörde darf nach § 50 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes Namen, Doktorgrad, Anschriften, Datum und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln. Der Betroffene kann verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt (§ 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz). Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgender Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.
- **Widerspruchsrecht gegen die Veröffentlichung in Einwohnerbüchern**
Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Abs. 3 Bundesmeldegesetz an Adressbuchverlage widersprechen zu können. Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 3 Bundesmeldegesetz Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über Fami-

lien- und Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Von diesen Widerspruchsrechten kann jederzeit durch Mitteilung an das Servicebüro, Marktplatz 1, 71111 Waldenbuch, Gebrauch gemacht werden. Sollten früher bereits entsprechende Erklärungen abgegeben worden sein, ist keine erneute Mitteilung erforderlich.

Hinweis zur Meldepflicht

Personen, die in Waldenbuch zuziehen, innerhalb von Waldenbuch umziehen oder ihren Wohnsitz ins Ausland verlegen, sind meldepflichtig.

Die Meldefrist beträgt 2 Wochen nach dem Umzug. Die An-, Ab- bzw. Ummeldung erfolgt beim Servicebüro der Stadt Waldenbuch. Zusätzlich müssen Kfz-Besitzer ihr Fahrzeug bei der Zulassungsstelle des Landratsamtes Böblingen ummelden.

Sollte die Meldepflicht bzw. -frist nicht beachtet werden, muss mit der Einleitung eines Ordnungswidrigkeitsverfahrens gerechnet werden.

Bei weiteren Fragen erreichen Sie uns unter der Telefonnummer: 07157/1293-78 oder 1293-21.

Ihr Servicebüro

Postfiliale öffnet wieder

Am 19.01.2026 eröffnet die Deutsche Post eine eigenbetriebene Filiale am bisherigen Standort Stuttgarter Str. 6.

Diese Filiale hat von Montag bis Freitag von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr und am Samstag von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr geöffnet.



Anmeldung zum Frühlings ERWACHEN 2026

Sichern Sie sich Ihre Teilnahme beim Frühlingserwachen am verkaufsoffenen **Sonntag, 29.03.2026 von 12 - 17 Uhr** und melden Sie Ihr Unternehmen, Kleingewerbe oder Ihren Waldenbacher Verein noch bis **06.02.2026** fürs Frühlingserwachen an!

Anmeldung direkt beim GHV
Waldenbuch möglich:
info@ghv-waldenbuch.de
 07157-8139507

Fundsachen

Gefunden wurden:

1 Fitness-Tracker

Näheres erfahren Sie beim Servicebüro, Altes Rathaus, Zimmer 3 oder 4, Tel. 07157/1293-21 oder 1293-78.

Die aktuelle Fundsachenliste ist auch auf unserer Homepage www.waldenbuch.de abrufbar. Unter Rathaus Online finden Sie den Link für die Fundsachen.



CMT
 Die Urlaubs-Messe.

INFORMIEREN SIE SICH AM DONNERSTAG, 22.01.2026 VON 10 BIS 18 UHR ÜBER WALDENBUCH UND DAS MUSEUM DER ALLTAGSKULTUR AUF DER CMT 2026!

SIE FINDEN UNS AM STAND VON NATUR.NAH. SCHÖNBUCH & HECKENGÄU HALLE 6, STAND 6E61

MESSE STUTTGART MESSEPIAZZA 1, 70629 STUTTGART

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH AM 22.01.26!

Garten-Hallenbad Waldenbuch

GARTEN-
HALLENBAD
WALDENBUCH

Baustart zur Sanierung Gartenhallenbad Waldenbuch

Am vergangenen Montag startete pünktlich die Baustelle zur Sanierung am Gartenhallenbad Waldenbuch und lief sofort auf Hochtouren. Leitungen für Baustrom und -wasser wurden verlegt und angeschlossen. Material wurde angeliefert und verteilt, Bauzäune und weitere Container wurden aufgebaut und erste Abbrucharbeiten wurden durchgeführt.

Aber auch vor dem Jahreswechsel war bei uns im „Bädle“ einiges los: Am 21.12.25 fand unser letzter öffentlicher Badetag mit einigen Aktionen statt. Mit gefärbtem Wasser, Musik, Spiel und Spaß konnten sich unsere Badegäste einen ganzen Tag lang nach Lust und Laune vom Hallenbad verabschieden. Als zusätzliche Aktion konnten wir eine tolle Tombola anbieten. Hierfür bedanken wir uns recht herzlich bei allen teilnehmenden Firmen für die großzügigen Spenden.

Im Anschluss an eine erfolgreiche Abschiedsparty wurde das Schwimmbecken und die Leitungen sowie Filter in der Technik entleert, bevor das Bad und die Mitarbeiter in die in diesem Jahr sehr kurzen Weihnachtsferien entlassen wurden.

Fortsetzung Seite 8



+ Rufnummern der Notdienste

Feuerwehr Notruf	112
Polizei Notruf	110
Polizeiposten Waldenbuch	52 69 90
Rettungsdienst/Notarzt/Notruf	112
Allgemeiner Notfalldienst	116 117
Krankentransport	07031 19222
Tierrettung Schönbuch e.V.	0711 - 45 14 55 33

Redaktioneller Hinweis

Der Inhalt der Notdienste wurde sorgfältig erarbeitet. Wir übernehmen jedoch keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben oder mögliche Druckfehler.

Ärztlicher Notdienst

Freitags 16.00 - 22.00 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 10.00 - 16.00 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

Montag bis Donnerstag gilt für alle Notfälle ab 19.00 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter **116 117**.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuches die Leitstelle des DRK unter der Nummer **116 117**.

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr:

docdirekt – Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, für gesetzlich Versicherte unter **0711 - 96589700** oder unter **docdirekt.de**.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, **07031 6680**
Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist):
19.00 – 22.30 Uhr
Sa., So., Feiertage: 8.30 – 22.00 Uhr
Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist zu erfragen unter Telefon-Nummer **0761 - 120 120 00**

Soziale Dienste

Diakonie- und Sozialstation Schönbuch

Im Hasenbühl 16, 71101 Schönaich **07031 70204-50**

Krankenpflegestation Waldenbuch **79 68**

IAV-Stelle

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen, Schönbuch **07031 70204-56**

Kranken- und Altenpflegeverein

Geschäftsstelle **2 14 19**

Nachbarschaftshilfe **53 27 91**

Sonnenhof

Betreute Seniorenwohnanlage **2 14 19**

Haus an der Aich

Pflegeheim **66988-0**

Notdienstplan der Apotheken

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €.

Kostenfreie Apotheken-Hotline: 0800 0022833

Freitag, 16.01.2026

Apotheke am Eichle Schönaich, Holzgerlinger Str. 3, 71101 Schönaich, Tel.: 07031 - 4 14 97 77

Samstag, 17.01.2026

Filderbahn-Apotheke Möhringen, Filderbahnstr. 45, 70567 Stuttgart, Tel.: 0711 - 7 19 91 20

Sonntag, 18.01.2026

AeroAtoll Apotheke im Flughafen, Flughafen Stuttgart, Terminal 3, 70629 Stuttgart, Tel.: 0711 - 78 23 96 90

Montag, 19.01.2026

Fortuna-Apotheke Dettenhausen, Störrenstr. 35, 72135 Dettenhausen, Tel.: 07157 - 6 10 15

Dienstag, 20.01.2026

Herz Apotheke Mache Echterdingen, Bernhäuser Str. 5, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel.: 0711 - 9 90 95 50

Mittwoch, 21.01.2026

Hubertus-Apotheke Musberg, Filderstr. 55, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel.: 0711 - 41 44 30 64

Donnerstag, 22.01.2026

Markt-Apotheke Leinfelden, Marktplatz 2, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel.: 0711 - 76 74 07 80

Freitag, 23.01.2026

Neue Apotheke Echterdingen, Hauptstr. 44, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel.: 0711 - 7 94 99 10

Notrufe Waldenbuch

Polizei

Polizeiposten Waldenbuch **52699-0**

wenn nicht besetzt: Polizeirevier Böblingen, **07031 13-2500**

Strom

Stromstörungenannahme **07071-157-111**

Wasser

Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe

Entstörungsdienst 24-Std.-Service (gebührenfrei dt. Inland):

0800 8151815

Fluglärm: lsb@rps.bwl.de **0711 72 249 351**

Gas

Erdgasstörungenannahme **0800 3629447**

Informations- u. Beratungstelefon

häusliche Gewalt **07031 63 28 08**

MOBILE - Management von Beruf u. Familie **07031 663-1928**

thamar Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

Böblingen, Stuttgarter Str. 17, www.thamar.de **07031 222066**

Krisentelefon - ich schaff' es nicht mehr

„GEWALTig überfordert - wenn Pflege an Grenzen stößt“

Montag bis Donnerstag von 16 bis 18 Uhr, **07031 6633000**

Telefonseelsorge rund um die Uhr

evang., **0800 111 0111**, kath., **0800 111 0222**

Frauenhaus

0711 9977461

Fortsetzung von Seite 6

Nach dem Jahreswechsel, am 05.01.2026, gab es noch die Möglichkeit, bei unserem Flohmarkt sich mit einem (oder auch mehreren) Andenken an das „alte“ Bad auszustatten.

Der Ansturm hier war groß und es war sehr schön zu sehen, wie viele Menschen sich die unterschiedlichsten Andenken mitgenommen haben.

Auch war es ein großes Highlight, insbesondere für die Kinder, sich ein leeres Schwimmbecken aus der Nähe anschauen und betreten zu können. Hier wurden noch einige Erinnerungsfotos gemacht.

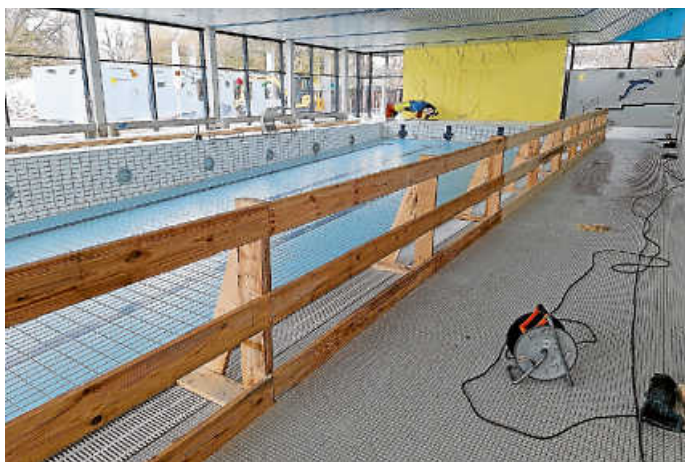
Im Laufe der nächsten Tage hat das Hallenbadteam kräftig gearbeitet und das Gebäude ausgeräumt und letztendlich für die Abbrucharbeiten vorbereitet.

Damit stand nun der Sanierung nichts mehr im Weg und es konnte, wie geplant und somit absolut pünktlich, am 12.01.2026 offiziell mit dem Abbruch begonnen werden. Hier erfolgte zunächst die Einrichtung der sogenannten „Baustraße“ und die Absicherung des leeren Schwimmbeckens.

Die weiteren Arbeiten finden vorerst im Innenraum statt: Die Umkleiden und Duschräume werden entkernt, Wand- und Bodenbeläge entfernt, bevor es dann letztendlich an die Demontage der beiden Becken und der Technik geht.

Wer hier neugierig ist, kann sich gern auf der Homepage www.hallenbad.waldenbuch.de oder auf unserem Facebook- bzw. Instagramprofil über den aktuellen Stand der Sanierungsarbeiten informieren.

In diesem Sinne wünschen wir natürlich noch allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes neues Jahr und uns allen eine erfolgreiche Sanierung. Wir freuen uns jetzt schon darauf, sie im „Neuen“ Gartenhallenbad Waldenbuch begrüßen zu dürfen.



Aus anderen Ämtern

Beratungsstelle für Schwangere

(anerkannt nach § 219 StGB) Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen, Bahnhofstr. 7, 71034 Böblingen.

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 07031 663-717.

Stadtwerke Tübingen informieren:

Stromausfall-Prävention im Winter: Stadtwerke Tübingen beginnen mit dem Ausasten

Unterstützung durch Grundstückseigentümer und Anwohnende **Winterwetter mit Schnee und Stürmen kann zum Problem für Strom-Freileitungen werden. Wachsen Bäume zu nah an den Stromleitungen, können abgebrochene Äste bei Schneelasten oder Windböen in die Leitungen fallen und Stromausfälle verursachen. Die Stadtwerke Tübingen (swt) beginnen deshalb jetzt wieder damit, dicht neben Stromleitungen stehende Bäume zurückzuschneiden. Die swt nutzen die Zeit bis**

Ende Februar für das Ausasten in ihren Stromversorgungsgebieten Tübingen, Ammerbuch, Dettenhausen und Waldenbuch. Grundstückseigentümer und Anwohnende können mit Hinweisen die Arbeit unterstützen.

Die präventive, jährliche Maßnahme der Stadtwerke soll das Risiko für Stromstörungen minimieren. An allen Stellen, wo die swt nach ihren Kontrollen Handlungsbedarf für die Versorgungssicherheit erkennt, übernimmt sie den Rückschnitt an Bäumen kostenlos. Denn grundsätzlich sind die Grundstückseigentümer, über deren Grundstück eine Freileitung verläuft, für den Rückschnitt von Bäumen verantwortlich. Diese können auch Widerspruch gegen den Rückschnitt einlegen und das Betreten ihrer Grundstücke untersagen - dann allerdings geht die Anforderung für den Baumrückschnitt vollständig auf die Grundstücksbesitzer über und sie müssen die Kosten für den Rückschnitt selbst tragen.

Grundstückseigentümer und Anwohner können unterstützen

Deshalb bitten die swt Anwohnerinnen und Anwohner sowie Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer um Zusammenarbeit. Indem betroffene Freileitungsabschnitte gemeldet werden, kann die Arbeit der swt erleichtert und aktiv unterstützt werden. Meldungen nimmt der Technische Service der Stadtwerke von Montag bis Donnerstag zwischen 8 und 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 07071 157-4750 oder der E-Mail-Adresse netzservice@swtue.de entgegen.

Das Landratsamt Böblingen informiert

Arbeitskräfte im Blick - Einsparen, Gewinnen, Zukunft sichern

Kooperationsveranstaltung am Freitag, 30. Januar 2026, um 19 Uhr - Online-Anmeldung ab sofort unter www.boeblingen.landwirtschaft-bw.de

Der zunehmende Arbeitskräftemangel stellt viele landwirtschaftliche Betriebe vor große Herausforderungen. Unter dem Titel „Arbeitskräfte im Blick - Einsparen, Gewinnen, Zukunft sichern“ findet am Freitag, 30. Januar 2026, um 19 Uhr eine Informationsveranstaltung statt. Die Veranstaltung wird im Rahmen einer Kooperationsveranstaltung der Unteren Landwirtschaftsbehörden der Landkreise Böblingen, Tübingen, Esslingen und Reutlingen durchgeführt und richtet sich an Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter sowie an alle, die ihren landwirtschaftlichen Betrieb personell zukunftsorientiert aufstellen möchten.

Im Mittelpunkt stehen die Themen, wie sich der Arbeitskräftebedarf durch eine clevere Betriebsorganisation reduzieren lässt und wie Betriebe gleichzeitig als attraktive Arbeitgeber neue Mitarbeitende gewinnen können. Dirk Schaal aus Nürtingen, Betreiber eines modernen Aktivstalls, berichtet aus der Praxis, wie er durch eine gezielte Umstrukturierung seines Betriebes Arbeitsabläufe effizienter gestaltet und so Arbeitskräfte eingespart hat - ohne Einbußen bei Qualität oder Tierwohl. Ergänzt wird das Programm durch Judith Dengler, Leiterin des Amtes für Personal im Landkreis Böblingen. Sie gibt praxisnahe Einblicke in erfolgreiche Strategien der Personalgewinnung: von der richtigen Ansprache potenzieller Mitarbeitender über zeitgemäße Stellenanzeigen bis hin zu attraktiven und nachhaltigen Arbeitsbedingungen.

Um Online-Anmeldung wird gebeten unter www.boeblingen.landwirtschaft-bw.de, Aktuelles.

Der „Ofenführerschein“ kann wieder absolviert werden Landkreis Böblingen bietet wieder kostenlose Seminare an

2023 hatte sich der Landkreis Böblingen als einer der ersten Landkreise dem bundesweiten Projekt „Smartes Heizen mit Holz“ angeschlossen und den sogenannten Ofenführerschein eingeführt. Es ist eine Kampagne, um den Betrieb privat genutzter Holzöfen zu verbessern und damit einen positiven Effekt für die Umwelt zu generieren. Das Interesse ist ungebrochen, und so gibt es die Aktion in diesem Jahr zum dritten Mal.

Ab sofort gibt es wieder 200 kostenlose Zugangscodes für das erforderliche Seminar, um den Ofenführerschein zu erlangen, einfach anzufordern unter <https://www.ofenakademie.de/boeblingen/>.



In einem etwa 90-minütigen Online-Kurs lernen Ofenbesitzer das richtige Heizen mit Holz. Durch die Vermittlung von bewährten Techniken und praktischem Wissen sollen die Teilnehmenden ihre Öfen effizienter betreiben können, was den eigenen Reinigungsaufwand verringert und ein positiver Beitrag zum Umweltschutz ist. Der Kurs kann jederzeit begonnen oder unterbrochen und später fortgesetzt werden. Am Ende gibt es einen kurzen Test. Wer den besteht, bekommt ein personalisiertes Umweltzertifikat - den Ofenführerschein.

Das richtige Heizen spart bares Geld. Eine Umfrage unter den Absolventen hat ergeben, dass sie dank des neu erworbenen Wissens im Schnitt rund 30 % ihres Brennholzverbrauchs einsparen. Und auch Kursteilnehmende mit langjähriger Erfahrung im Ofenbetrieb konnten neue Erkenntnisse aus dem Kurs mitnehmen - wie beispielsweise die Technik, das Kaminfeuer von oben anzuzünden.



Musikschule Waldenbuch

Instrumentenkarussell – der besondere Kurs

1 Jahr – 4 Instrumentengattungen

- Tasteninstrumente
- Blasinstrumente
- Streichinstrumente
- Gitarre/ Schlagzeug



Bild: J. Woltersmann

Ziel des Projektes ist es, Kinder an verschiedene Instrumente heranzuführen, sie mit den Besonderheiten der jeweiligen Instrumente vertraut zu machen und die Neugier der Kinder über das Ausprobieren und Experimentieren zu wecken:

Wie klingt das Instrument, wie werden die Töne erzeugt, welches Instrument gefällt mir am besten, kann man mit diesem Instrument in einem Orchester oder in einer Band spielen? Wo liegen meine Begabungen?

Wir beraten und unterstützen die Eltern bei der Entscheidung über die weitere musikalische Bildung Ihrer Kinder.

Aufbau des Unterrichts:

- 30 Min. wöchentlich in einer Zweiergruppe
- Dauer: 1 Jahr
- konstanter Unterrichtstermin: Dienstag
- Vorschulalter bis 3. Klasse



Start am Dienstag, 15.09.2026



Online-Anmeldung:

Kirchgasse 6 71111 Waldenbuch
info@musikschule-waldenbuch.de
Tel.: 07157 - 530631

Plakat: MS



Stadtjugendreferat Waldenbuch



Logo: Waldhaus

So sind wir erreichbar:
Stadtjugendreferat und Jugendhaus Phoenix:

jugendreferat@waldenbuch.de
(allgemein)

Achim Böll:

boell@waldhaus-jugendhilfe.de /
Tel. 0172 2541990

Schulsozialarbeit an der OSS:

Leni Lang:
lang@waldhaus-jugendhilfe.de /
Tel. 07157 669256

Instagram: schulsozialarbeitosswaldenbuch

Ganztagesbetreuung an der OSS:

Francis Tief: tief@waldhaus-jugendhilfe.de / Tel. 07157 669258

Unsere aktuellen Öffnungszeiten und Angebote:

Unsere Angebote „Mädelszeit“, „Boys Club“ sowie unser **offener Betrieb** (das Jugendhaus ist ohne Anmeldung für ALLE Jugendlichen geöffnet) im Jugendhaus Phoenix finden wie folgt statt:

Freitag, 16. Januar: Boys Club von 16 bis 18 Uhr, im Anschluss Offener Treff (bis 22 Uhr).

Mittwoch, 21. Januar: Mädelszeit (mit Leni und Dinah) von 16 bis 18 Uhr, im Anschluss Offener Treff (bis 20 Uhr).

Freitag, 23. Januar: Boys Club von 16 bis 18 Uhr, im Anschluss Offener Treff (bis 22 Uhr).

Für unsere aktuellen Informationen folgt uns auf Instagram und Facebook:

Instagram: phoenix_waldenbuch

Facebook: Stadtjugendreferat Waldenbuch

Wenn **DU** bei uns in Waldenbuch **mitreden** und **gestalten** oder wenn **Du Deine Ideen** für Waldenbuch und die Waldenbacher Kinder und Jugendlichen einbringen möchtest - dann melde Dich bei Achim vom Stadtjugendreferat!

Jederzeit stehen Dir für Deine Ideen unsere „**ProjectZ!**“ und unsere „**Theme-Nights**“ im Phoenix zur Verfügung. Sprich uns an!

„Kitchen Stories – Part IV“ mit Ljiljana Götz

Kitchen Stories

zu Gast:

Part IV

Polizistin
Ljiljana Götz

im Jugendhaus
PHOENIX

gemeinsam kochen, essen & miteinander reden

Donnerstag,
22. Januar
18 bis 20 Uhr

Für 6 - 8
Jugendliche
ab 14 Jahre

Melde dich jetzt an bei

Achim (Böll) 0722541990 boell@waldhaus-jugendhilfe.de

Plakat: Böll

Bereits dreimal fand unser Format der „Kitchen Stories“ im Jugendhaus Phoenix in 2025 statt. Unsere jugendlichen Besucher:innen und wir erlebten interessante (und kulinarische) Abende mit unserem Bürgermeister Chris Nathan, unserem früheren Jugendhausbesucher und Übungsleiter Thaer Agel sowie mit dem langjährigen Schulleiter der OSS Jan Stark.

In 2026 starten wir bereits am **Donnerstag, 22. Januar**, mit einem weiteren spannenden Gast:

Für einen Abend besucht uns die **Polizistin Ljiljana Götz** in unserer Küche im Jugendhaus und berichtet über ihren Werdegang, tauscht sich mit euch über private und berufliche Herausforderungen aus und beantwortet eure Fragen rund um ihr Leben als Polizistin.

Über ihren beruflichen Werdegang schreibt Ljiljana Götz kurz: „Mein Startschuss bei der Polizei war am 1. September 1996. Das sind nächstes Jahr genau 30 Jahre! Ich war lange Zeit im Streifendienst tätig, was die Basis der Polizeiarbeit darstellt. Im Anschluss war ich 17 Jahre lang Jugendsachbearbeiterin (Kinder und Jugendliche im Strafverfahren) und Sachbearbeiterin für häusliche Gewalt bzw. Gewalt im sozialen Nahraum. Brandermittlungen durfte ich, on top, ebenfalls durchführen (für die Polizei ist es im Brandfall wichtig zu ermitteln, ob es sich um eine Brandstiftung handelt oder es eine anderweitige Ursache gibt).

Letzten Endes bin ich vor drei Jahren aus der Sachbearbeitung ausgestiegen und in die Präventionsarbeit eingetaucht. Nach so vielen Jahren Dienst Erfahrung traue ich mir zu, Kinder und Jugendliche in den Schulen dahingehend zu sensibilisieren, zukünftig sowohl keine Straftaten zu begehen als auch dafür zu sorgen, keine Täter oder Opfer von Gewalt zu werden.“

Erlebt diesen interessanten Abend mit uns gemeinsam im Jugendhaus Phoenix! Wie bei den „Kitchen Stories“ üblich, lernen wir uns beim gemeinsamen Kochen kennen und kommen beim anschließenden gemeinsamen Essen tiefer ins Gespräch.

Unsere „Kitchen Stories“ richten sich an **Jugendliche ab ca. 14 Jahren**, eine **Anmeldung** (bei Achim: 0172 2541990 oder per E-Mail) **ist erforderlich**.

Unsere „Kitchen Stories“ sind aus dem **gemeindeübergreifenden Waldhaus-Projekt „How to be real - Wer bist du?“** entstanden und werden **kostenlos** angeboten.

Jugendleiterschulung 2026

Jugendleiter*in Schulung im Schönbuch 2026

Basiswochenende

06. bis 08. März 2026 (15 Stunden)
im Jugendhaus Neon (Weil im Schönbuch)

Freitag: 17:00 – 21:00 Uhr
Samstag: 10:00 – 17:00 Uhr
Sonntag: 10:00 – 16:00 Uhr

Um Anspruch auf die JuLeiCa zu erhalten, müssen zusätzlich 15 Std. über Wahlmodule (WM) abgedeckt werden. Die Anmeldung für die WM erfolgt am Basiswochenende.

Kosten

Für Jugendliche aus dem Schönbuch – 25 €
Für alle anderen – 35 €
JuLeiCa-Refresh – 10 €

Anmeldung und Kontakt

www.waldhaus-jugendhilfe.de/juleica/

Franziska Eipper
E-Mail: eipper@waldhaus-jugendhilfe.de
Telefon: 07031 68 08 144
Mobil: 0151 58 08 08 45




Plakat: Waldhaus-Jugendreferate Schönbuch

Wenn ihr Fragen zu unserer Jugendleiterschulung habt, kommt gerne direkt auf Achim (Böll) zu!

Museum der Alltagskultur Schloss Waldenbuch

Museum der Alltagskultur
Schloss Waldenbuch
LandesMuseum
Württemberg

Familiennachmittag: „Viel Theater im Schloss“ am Sonntag, 1.2.2026



Foto: Landesmuseum Württemberg

Ein Nachmittag voller Spiel, Spaß und Fantasie für die ganze Familie! Beim Familiennachmittag „Viel Theater im Schloss“ dreht sich alles um Kasperle, Theater und kreatives Basteln. Kommt vorbei, wenn das Museumskasperle seine verschwundene Großmutter sucht oder lasst eurer Kreativität freien Raum und bastelt Fingerfiguren aus Papier in der Family Lounge. Ein unterhaltsamer und gemütlicher Nachmittag für kleine und große Theaterfans im Museum.

Programmübersicht am 1.2.2026

14.00 - 17.00 Uhr | Papier-Fingerfiguren basteln in der Family Lounge (kostenfrei)

14.00, 15.00 und 16.00 Uhr | Kasperle-Vorführung - Die verschwundene Großmutter (Tickets à 2,50 €)

Tickets für die Kasperle-Vorführungen sind am Tag selbst an der Museumskasse erhältlich.

Alle Infos unter museum-der-alltagskultur.de

Museum

Öffnungszeiten

Mi. bis Sa. | 10 - 17 Uhr

So. + Feiertage | 10 - 18 Uhr

Eintritt

Erwachsene

6 €

Ermäßigt

4 €

Kombiticket mit Museum Ritter 11 €/erm. 7 €

Tickets unter www.museum-der-alltagskultur.de/tickets

Information/ Führungen

Tel. 0711 89535111

Fax 0711 89535444

info@landesmuseum-stuttgart.de

Auf einen Blick

museum-der-alltagskultur.de |

Facebook @alltagskultur |

Instagram @alltagskultur_museum

Museum der Alltagskultur | Schloss Waldenbuch

Kirchgasse 3 | 71111 Waldenbuch

MUSEUM RITTER

Sammlung Marli Hoppe-Ritter

Alfred-Ritter-Straße 27, 71111 Waldenbuch

Information: 07157535110, www.museum-ritter.de



Besondere Führungen im Januar

Aktuelle Ausstellungen bis 19. April 2026:

Walter Giers. Einfach machen!

Glanzstücke. Lichtkunst aus der Sammlung



Kunst und Wissenschaft

Sonntag, 18. Januar, 15.30 Uhr

Der interdisziplinäre Rundgang stellt Exponate aus den Perspektiven der Kunstgeschichte und Naturwissenschaft vor. Mit Christine Klenk, Kunsthistorikerin und Dr. Marc Scheffler, Physiker, Universität Stuttgart // Die Teilnahme ist kostenfrei bis auf den Museumseintritt.

Kostenfreie Spezial-Abendführung

Dienstag, 27. Januar, 18-19 Uhr

Museumsleiterin Dr. Barbara Willert präsentiert die Ausstellungen allen Interessierten in einem gemeinsamen Rundgang. // Die Teilnahme ist kostenfrei, bis auf den Museumseintritt.

Ab 3 Teilnehmenden



Foto: Walter Giers, Schwarze Hände, 1972 © Nachlass Walter Giers, Foto: ZKM | Zentrum für Kunst und Medien Karlsruhe; Franz Wamhof / Grazia Varisco, Schema luminoso variabile – r. cubo, 1963/64 © Künstlerin, Foto: Gerhard Sauer

Soziale Dienste

Seniorenwohnanlage



Leitung Seniorenwohnanlage:

Frau Hildegard Lutsch

Telefonnummer 07157 21419

E-Mail: seniorenwohnanlage@kapv-waldenbuch.de

Das Büro ist besetzt Montag bis Mittwoch und Freitag

8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Montag, den 19.01.26

10:00 Uhr Gedächtnistraining mit Frau Löb.

Mittwoch, den 21.01.26

9:30 Uhr „Fit im Alltag“ mit Frau Krauhausen vom TSV Waldenbuch.

16:00 Uhr Spielertreff

Donnerstag, den 22.01.26

14:30 Uhr Kaffeenachmittag

Freitag, den 23.01.26

10:30 Uhr Gottesdienst „Haus an der Aich“.

14:00 Uhr kreatives Basteln mit Frau Scharley.



Ein ereignisreiches Jahr ging mit einem Weihnachtsgottesdienst zu Ende.

Danke an Herrn Dekan a.D., Herrn Weißenborn und Frau Bieg. Herr Nathan hat mit uns zu Mittag gegessen und hatte ein offenes Ohr für die Anliegen der Bewohner. Vielen Dank dafür.

Am 02.01.26 haben die Bewohner das neue Jahr mit einem Weißwurstfrühstück begrüßt.

Wir freuen uns auf das Neue Jahr und auf viele schöne Momente.

H. Lutsch



Diakonie- und Sozialstation

Telefon (07031) 70204-50

Im Hasenbühl 16,
71101 Schönaich

Geschäftsführung: Luca Schwörer

Pflegedienstleitung: Daniel Euhus

E-Mail-Adresse: info@dsst-schoenbuch.de

Telefon (07157) 7968

Krankenpflegestation Waldenbuch (nur mit Anrufbeantworter)



IAV Stelle

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle rund um Gesundheit, Alter und Pflege

Pflege- und Demenzberatung

Weitere Angebote:

- Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz*
- Häusliche Betreuung für Menschen mit Demenz*
- Besuchsdienst für Senioren
- Gesprächskreis „Demenz“ für pflegende Angehörige
- Gesprächskreis „Depression“ für ältere Menschen

Alexandra Niebusch und Stephanie Rebmann,

Telefon 07031 7020456

E-Mail: iav-stelle@dsst-schoenbuch.de

Hausbesuche oder Sprechstunde nach Vereinbarung

Sprechzeiten, Tel.: Mo., - Do., 9:00 - 16:00, Fr., 9:00 - 12:00

(*unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der gesetzlichen Pflegeversicherung)

Evangelischer Diakonieverband im Landkreis Böblingen



Haus der Diakonie Böblingen

71032 Böblingen, Landhausstraße 58

Telefon 07031 2165-10

E-Mail: info@diakonie-boeblingen.de

www.edivbb.de

Im Haus der Diakonie finden Sie folgende Beratungsdienste:

- Sozialberatung
- ambulante Krebsberatung
- Beratung für Suchtkranke
- Sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratung für Schwangere und junge Familien / Schwangerschaftskonfliktberatung

Kreissenorenrat Böblingen e.V.



Hilfe zur Pflege kann finanzielle Entlastung bringen - Teil 1

Die Pflegebedürftigen ab Pflegegrad 2 können finanzielle Hilfe zur Pflege vom Landratsamt erhalten, wenn sie ihre Pflege trotz der Leistungen der Pflegeversicherung nicht allein bezahlen können. Im Kreis Böblingen sind das 27 Prozent der Bewohner von vollstationären Pflegeeinrichtungen.

Um Anspruch auf finanzielle Hilfe zur Pflege zu haben, dürfen Pflegebedürftige neben geringen Einkünften nur über Barbeträge oder Geldwerte bis zu einer Höhe von 10.000 Euro verfügen. Auch dem Ehepartner des Pflegebedürftigen steht ein Schonbetrag von 10.000 Euro zu. Ein angemessenes Kraftfahrzeug muss nicht veräußert werden. Pflegebedürftige, die Angehörigen in den letzten Jahren Geld geschenkt haben, müssen sich die Summen gegebenenfalls zurückzahlen lassen. Geschützt ist dagegen ein angemessenes Einfamilienhaus oder eine Eigentumswohnung, solange Pflegebedürftige dort wohnen.

Wenn es sich um ein Mehrfamilienhaus oder eine Villa handelt, zahlt der Landkreis die Hilfeleistung lediglich als Darlehen. Darlehen müssen Betroffene oder Erben zurückzahlen. Wohnt der/die Leistungsberechtigte in einem angemessenen Einfamilienhaus oder in einer Eigentumswohnung, wird die Hilfe zur Pflege in der Regel als Beihilfe gewährt. Verstirbt der/die pflegebedürftige Leistungsempfänger/in, wird vom Sozialamt geprüft, ob von den Erben ein Kostenersatz für die ausbezahlte Hilfe zur Pflege gefordert werden kann. Dies betrifft die finanziellen Leistungen der Hilfe zur Pflege bis zu 10 Jahren vor dem Tod des Pflegebedürftigen.

Sozialämter können von Kindern nur noch selten Geld fordern. Seit 2020 gilt das Angehörigenentlastungsgesetz. Der sog. Elternunterhalt bei Kindern kann nur noch gefordert werden, wenn deren gesamtes Jahreseinkommen 100.000 Euro übersteigt. Wie viel der Ehepartner eines Kindes von Pflegebedürftigen verdient, spielt keine Rolle. Das Einkommen von Schwiegerkindern wird nicht hinzugerechnet.

Vor Verabschiedung des Angehörigenentlastungsgesetzes haben Pflegebedürftige einen etwaigen Leistungsanspruch auf Hilfe zur Pflege teilweise nicht beantragt und letztendlich auf Pflegeleistungen verzichtet, um die finanzielle Inanspruchnahme ihrer Kinder zu vermeiden. Nachdem ein Unterhaltsrückgriff gegenüber Kindern nur noch vereinzelt möglich ist, sollen mit dem Angehörigenentlastungsgesetz und den finanziellen Leistungen der Hilfe zur Pflege der verschämten Altersarmut entgegengewirkt werden. Auf den Leistungsanspruch zu verzichten, dafür gibt es seit dem Angehörigenentlastungsgesetz keinen Grund mehr.

Zuständig für die finanzielle Hilfe zur Pflege im Landkreis Böblingen ist das Amt für Soziales und Teilhabe beim Landratsamt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sozialen Dienstes beraten die betroffenen Menschen und unterstützen sie im Einzelfall bei der Antragstellung im Vorfeld einer Heimaufnahme. Lebt ein Pflegebedürftiger im Pflegeheim, ist es die Aufgabe des Pflegeheims, ihn bei der Erledigung persönlicher Angelegenheiten zu unterstützen, zu der auch die Antragstellung beim Sozialamt zählen kann.

Die Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter von den Sozialen Hilfen bearbeiten die vorliegenden Anträge. **Antragsvordrucke können direkt von der Homepage heruntergeladen werden** - www.lrabb.de/start/Service+_+Verwaltung/Soziale+Hilfen.html

Sprech- und Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch 8:30 - 12:00 Uhr, Donnerstag 13:30 - 16:30 Uhr, dienstags und freitags ist geschlossen.

Telefonisch zu erreichen unter 07031 / 6631303.

Weitere Informationen zur Artikelserie finden sich auf der Homepage des Kreissenorenrates Böblingen - www.kreissenorenrat-boeblingen.de.

Selbstbestimmung am Lebensende Palliative Care Team Landkreis Böblingen



Initiative selbst bestimmen - vorsorgen Leonberg e. V.

In der Au 10 * 71229 Leonberg * sapv@insel-leonberg.de

Sie sind wichtig, weil Sie eben Sie sind. Sie sind bis zum letzten Augenblick Ihres Lebens wichtig und wir werden alles tun, damit Sie nicht nur in Frieden sterben, sondern auch bis zuletzt in Würde leben können ...

Beratungsstelle und Büro:

Palliative Care Team Landkreis Böblingen

In der Au 10

71229 Leonberg

Claudia Gussmann, Melanie Brogle

Tel.: 07152 33 044 24

Fax: 07152 33 046 88

E-Mail: sapv@insel-leonberg.de

IK 502810549

Ökumenischer Hospizdienst



Ökumenischer Hospizdienst: Hospizgruppe Schönaich, Steinenbronn, Waldenbuch

www.hospizdienst-bb.de

Ambulanter Erwachsenen hospizdienst Region Böblingen

Schwerkranke begleiten, Sterbenden nahe sein, Angehörige stützen.

Hospizgruppe Schönaich, Steinenbronn, Waldenbuch

Einsatzleitung: Tel. 07031-3049402

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Böblingen

Dasein, Zuhören, Zeit haben

Einsatzleitung: Tel. 07031-6596401

TUPF - Böblingen



Tupf - Tages- u. Pflegeeltern e. V. Kreis Böblingen,

Untere Burggasse 1, 71063 Sindelfingen,

Tel. 07031 21371-0, www.tupf.de

Von Bürgern für Bürger

Interessenbörse Waldenbuch



Wir sind eine kleine, privat initiierte Gruppe von Ehrenamtlichen, die alle Einwohner/innen einlädt, **unsere kostenfreien Angebote** zu nutzen. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, Kommunikationsorte in Waldenbuch zu schaffen, wo sich Menschen unserer Stadt und aus dem Umland treffen, sich kennenlernen und gemeinsam etwas unternehmen können - unabhängig von politischen oder religiösen Zugehörigkeiten und ohne jede Vereinsbindung.

Ganz gerne würden wir Sie etwas ausführlicher über unsere Projekte informieren, das geht leider in den Stadtnachrichten seit 26.6.2025 nicht mehr, denn es wurden von der Verwaltung neue Regeln für Veröffentlichungen in den Stadtnachrichten verabschiedet. Tue Gutes und rede nicht darüber - das geht einfach nicht! Wir haben nun unsere kostenlosen Ehrenamtsstunden für die Einwohner von Waldenbuch ebenfalls reduziert.



Unsere Projekte:

SPIELETREFF

Nächster Termin: 21. Jan., 16 Uhr im SONNENHOF, Vordere Seestr. 19. Wir treffen uns immer mittwochs, alle 14 Tage, in den geraden Wochen.

INTERESSENBÖRSE

Sie möchten auch Ihr Hobby mit anderen teilen? Wir helfen Ihnen gerne bei der Suche nach Gleichgesinnten. Geben Sie uns einfach Ihre Wünsche bekannt. **Aktuell ist ein seit Kurzem im Ruhestand lebender Waldenbucher daran interessiert, Gleichgesinnte für sein Hobby „Bauen von Lego Technik-Modellen“ zu finden. Wenn das auch Ihr Hobby/Ihr Interesse ist, dann nehmen Sie bitte unter der u. a. E-Mail-Adresse Kontakt mit uns auf, wir vermitteln dann weiter.**

PC-/INTERNET-TREFF

Nächster Termin am 22. Jan. jeweils von 15 bis 18 Uhr, Jugendhaus Phoenix, Ramsbergstr. 5. Unser Treff bietet Hilfe bei Problemen im tägl. Umgang mit PC/ Tablet/Smartphones/Internet an.



Plakat: Walter Krämer

Übrigens: Bei uns können die Besucher auch selbst „Hand anlegen“, natürlich gibt es dann bei den Reparaturen „Schützenhilfe“ von uns. Nur Mut, oftmals ist es gar nicht so schwer „die Hilfe zur Selbsthilfe“! Und das Glücksgefühl stellt sich dann ganz schnell ein, wenn die „EIGENE“ Reparatur erfolgreich war. Bald ist wieder „Fahrradsaison“. Wäre nicht ein „Fahrradcheck“ vor der ersten Ausfahrt sinnvoll? Wir sind bereit dafür!

Haben Sie Fragen zum BÜRGERGELD?

Dieses Angebot zur Hilfestellung bei Behördengängen etc. steht ab sofort nicht mehr zur Verfügung.

BOULE

Sie sind interessiert und möchten auch mal spielen und haben keine Boulekugeln? **In unseren beiden Schautafeln auf der Gänswiese erfahren Sie, wo Sie sich ggf. Kugeln gegen ein Pfandgeld ausleihen können.** Die Boulebahn steht übrigens zu einem Spiel mit den Kugeln jederzeit (außer Montagnachmittag) für alle Waldenbucherinnen und Waldenbucher kostenfrei zur Verfügung - planen Sie doch mal mit Freunden eine Spielrunde ein oder wie wäre es mit einem Familienturnier?

BÜCHERHÄUSLE und tatsächlich kein Ablageort für ANDERE MEDIEN

Unser Team bedankt sich ganz besonders herzlich bei all unseren Lesern und Leserinnen, die das BÜCHERHÄUSLE entsprechend dem Motto „Hol' eins - bring' eins“ für BÜCHER nutzen. Bitte bringen Sie keine veralteten Nachschlagewerke oder Ratgeber und keine beschädigten Bücher zum Bücherhäusle und beachten Sie, dass das Bücherhäusle ausschließlich für den Tausch von Büchern vorgesehen ist und wirklich **nicht für andere Medien**. Helfen auch Sie mit, dass wir in Waldenbuch das Bücherhäusle noch lange mit Freude betreuen können!

FREILUFTSCHACH

Zwischen dem Alten Rathaus und der Kirche St. Veit befindet sich das Freiluft-Schachfeld. Die Figuren dazu sind im Metallschrank an der Mauer untergebracht (bitte nach dem Spiel die Figuren wieder in die Säcke legen und im Schrank deponieren). **Bitte gehen Sie mit den Figuren und mit den Transportsäcken so um, als wenn diese Ihr Eigentum wären, und halten Sie bitte Ordnung, die nachfolgenden Schachinteressenten und die ehrenamtlichen Betreuer danken es Ihnen.**

KONTAKT

Interessenbörse Waldenbuch

E-Mail: interessenboerse-wabu@gmx.de

Tel.: 07157 5369017 (Anrufbeantworter - wir rufen zurück)

Ihr Team der Interessenbörse Waldenbuch

BürgerStiftung Waldenbuch



Besuchen Sie uns auch auf Facebook unter „BürgerStiftung Waldenbuch“ und auf www.buergerstiftung-waldenbuch.de
Wir stiften (an). Mit Ihrer Hilfe.

Werden Sie Stifter oder spenden Sie, damit bereits etablierte, aber auch neue Projekte finanziert werden können
(Kreissparkasse Böblingen, IBAN: DE42 6035 0130 0000 0111 30)!
Herzlichen Dank!

Saatgutbibliothek Rück- und Ausblick

Die Saatgutbibliothek (Gemeinschaftsprojekt der Bürgerstiftung mit der Stadtbücherei Waldenbuch) schloss ihr Auftaktjahr 2025 erfolgreich ab. Wir hatten die vier selbstbefruchtenden Arten Tomate, Salat, Erbse und Busch- bzw. Stangenbohne im Angebot. Im Frühjahr hatten von den insgesamt 13 Sorten über 35 Gärtnerinnen und Gärtner 90 Samentütchen und ungefähr 50 Salat- und Tomatenpflanzen aus der Saatgutbibliothek erhalten. Vielen Dank den 12 Vermehrerinnen und Vermehrern, die im Herbst wieder neu vermehrtes Saatgut zurückgebracht haben. Dieses reicht für mind. 60 Samentütchen für 2026. Das Saatgut ist derzeit eingelagert und die Portionierung für die Saison 2026 hat begonnen. Das Bild zeigt die Bohnenernte mit 10 verschiedenen Sorten.

Zusätzlich zum Saatgut aus der Vermehrung 2025 sollen in 2026 aber auch neue Arten und Sorten aufgenommen werden: Für die Gartenexperten sind nun Paprika und Chili dabei, die sowohl Selbst- als auch Fremdbefruchter sind. Da braucht es schon einen Schutz gegen Windbestäubung mit Fremdpollen, um die Sorte zu erhalten.



Bohnenernte mit 10 verschiedenen Sorten
Foto: BSW

Weiterhin nehmen wir Gurken und Spinat auf. Beide sind reine Fremdbefruchter, Gurken werden sogar nur von Insekten bestäubt, denn der Pollen klebt und fliegt nicht mit dem Wind.

Ersatzweise nutzt man den Pinsel für die Bestäubung. Für neue Herausforderungen ist also gesorgt!

Bis zur **Auftaktveranstaltung** der Saison 2026 am **26. Februar** werden wir jede Woche in den Stadtnachrichten eine der neuen Sorten mit ihrer Geschichte und ihren Eigenschaften vorstellen. So steigt die Vorfreude auf die Ausleihe.

Machen Sie sich ruhig schon mal eine Merkliste.

Neujahrsgrüße der Bürgerstiftung

Liebe Stifter, Unterstützer und Freunde,
ein neues Jahr ist angebrochen und die BürgerStiftung Waldenbuch blickt dankbar auf ein erfolgreiches Jahr zurück.

Auch im Jahr 2026 möchten wir gemeinsam wieder viel erreichen und laden Sie herzlich ein, unsere Projekte weiterhin zu unterstützen und mitzugestalten

Die BürgerStiftung Waldenbuch wünscht Ihnen und Ihren Familien ein glückliches und gesundes Jahr 2026.

md

Verschenkbörse

Ist es Ihnen auch schon einmal so ergangen?

Ein altes „Etwas“ steht im Haus herum. Sie selbst können es nicht mehr gebrauchen, aber es ist viel zu schade für den Müll.

Die Lösung: Melden Sie den Gegenstand (keine Tiere!) der Verschenkbörse.

Der Stadtverwaltung sind die nachfolgenden Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Sie möchten etwas davon haben? Dann setzen Sie sich bitte direkt mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die angebotenen Gegenstände nicht zum Weiterverkauf gedacht sind, sondern für den eigenen Gebrauch!

Nr.	Gegenstand	Telefon
1	Berberteppich, Gr. 2 m lang, 80 cm breit	73 22 79
2	2 x Elektr. AEG Olympia Schreibmaschine, neu gekauft	31 65
3	Stollenplatte aus Glas, Gr. 43x26cm	7 22 05
4	Logitech Z200 2.1 Lautsprecher 10 Watt, Baujahr 2020	01 57 34 65 87 32
5	Duschhocker, höhenverstellbar	0 17 37 10 95 08
6	17 Fläschchen Fresubin Trinknahrung Geschmacksrichtung Cappuccino	0 17 37 10 95 08
7	Kinderhochstuhl	30 90
8	2 x Matratze, Gr. 1 m auf 2 m	0 17 29 02 58 81

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde.

Schenken leichtgemacht - Anruf genügt!

Frau Hellus, Tel.: 12 93 - 14 / Frau Withoeft, Tel.: 12 93 - 11 oder einfach eine Nachricht an amtsblatt@waldenbuch.de.

Redaktionsschluss i.d.R.: Dienstag, 9.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten erreichen Sie unser Kundenservice-Team an der VHS-Hauptstelle in Böblingen unter der Telefonnummer 07031 6400-0. Oder Sie senden eine E-Mail an info@vhs-aktuell.de. Alle aktuellen Kurse und Veranstaltungen finden Sie zudem im Internet unter www.vhs-aktuell.de. Auch Anmeldungen sind online jederzeit möglich.

Freie Plätze verfügbar

Neues vhs.Programm ab 10. Januar - alle Kurse bereits online

Die neue Programmzeitschrift der vhs.Böblingen-Sindelfingen mit dem Titelthema „Körper“ liegt ab Samstag, 10. Januar 2026, wieder kostenlos in 80 Auslagestellen der Region aus. Online gibt es bereits alle Kurse für das neue Semester zur Buchung auf www.vhs-aktuell.de.

Auslagestellen sind alle SB-Filialen der Kreissparkasse und der Volks- und Raiffeisenbanken, das breuningerLAND sowie das Sterncenter in Sindelfingen, der Marktkauf und die MERCADEN in Böblingen, Banken, Buchhandlungen, Rathäuser und alle 13 vhs-Standorte. Für das Sommersemester stehen 1.500 Kurse sowie 800 Webinare zur Auswahl.

Das Kriminalmuseum in Böblingen

Nichts für schwache Nerven

Das Kriminalmuseum in den Räumen der Polizeihochschule Böblingen gibt Einblicke in die Geschichte der Verbrechensbekämpfung. Es dokumentiert aber auch, wie sich die Verbrechen und vor allem die Kriminaltechnik entwickelt haben. Rolf Fauser, ehemaliger Kriminalhauptkommissar beim Landeskriminalamt in Stuttgart, hat es eingerichtet und führt durch die Ausstellung. Er war Dozent für Kriminaltechnik in Böblingen und ist Kriminaltechniker aus Leidenschaft. Das Kriminalmuseum ist nichts für schwache Nerven! Im Museum sind Beweismittel echter Verbrechen ausgestellt: die Haut von Leichen, Mordwerkzeuge, Fälschungen, grausame Bilder. Es gibt aber auch Kurioses und Skurrielles zu sehen, wie zum Beispiel einen alten Tresor mit der Widmung eines Einbrechers: „Prost Neujahr wünscht John Raffles, Meisterdieb 1909“.

Kursnummer: 133 308 32

Führung

Donnerstag, 19. März, 14:00 - 16:00 Uhr

Böblingen

EUR 13,-

Mindestalter: 18 Jahre

Waldbaden - Mit Achtsamkeit zu mehr Gelassenheit

Möchten Sie Ihr Stresslevel reduzieren und mehr Energie gewinnen? Ich lade Sie herzlich ein, mich zu begleiten. Durch Atem-, Achtsamkeits- und leichte Dehnübungen erforschen wir die Waldwelt mit allen Sinnen. Meine Absicht ist es, Ihnen die heilsamen Effekte des Waldes zu vermitteln und Ihnen Methoden zur Stressreduktion, zur Erreichung innerer Ruhe und zur Stärkung Ihrer Gesundheit nahezubringen. Auch wenn Sie sich allein im Wald unwohl fühlen, sind Sie herzlich willkommen. Gemeinsam können wir uns gegenseitig stärken. Bitte tragen Sie wetterfeste Kleidung, da wir zwei Stunden im Wald verbringen. Das Programm schließt mit einem wärmenden Waldgetränk.

Kursnummer: 308 322 32

Petra Holler

Dienstag, 24. März, 9:00 - 11:00 Uhr

Waldenbuch/Dettenhausen

EUR 25,-

Kursnummer: 308 323 32

Donnerstag, 26. März, 16:00 - 18:00 Uhr

Waldenbuch/Dettenhausen

EUR 25,-

Treffpunkt: Wanderparkplatz Braunäcker/Hinterer Parkplatz, Waldenbuch/Dettenhausen

Bildung und Kultur

VHS Böblingen-Sindelfingen Außenstelle Waldenbuch

E-Mail: waldenbuch@vhs-aktuell.de

Internet: www.vhs-aktuell.de

Ansprechpartnerin: Nicola Schiller

Telefon: 07031 6400-79

Mo. - Do.: 9:30 bis 12:00 Uhr, in den Ferien geschlossen

vhs.

Jubilare

Unsere Glückwünsche gelten am

20.01.

Frau Ilse Minarsch zum 86. Geburtstag



22.01.

Frau Olga Maria Zellner zum 86. Geburtstag

Die Stadt Waldenbuch gratuliert den Jubilaren - auch allen, die hier nicht genannt werden möchten - zu ihrem Ehrentag recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Aktuelles aus den Schulen

Oskar-Schwenk-Schule Grund-, und Realschule Waldenbuch



Spendenaktion der Oskar-Schwenk-Schule für den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Böblingen

Die Oskar-Schwenk-Schule hat in diesem Jahr wieder ein starkes Zeichen für Solidarität und Mitmenschlichkeit gesetzt. Mit einer groß angelegten Spendenaktion sammelten Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler sowie Eltern Geld für den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Böblingen, eine Einrichtung, die Familien mit schwerstkranken Kindern in besonders herausfordernden Situationen unterstützt.

Wir sind stolz darauf, dass wir gemeinsam einen Beitrag für eine so wichtige Einrichtung leisten konnten.

Der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Böblingen hilft Familien in schweren Lebensphasen, indem er sie mit geschulten Ehrenamtlichen begleitet, entlastet und unterstützt, oft über Monate oder Jahre hinweg. Die gesammelten Spenden sollen dazu beitragen, neue Begleiter auszubilden, Familienhilfe zu finanzieren und Angebote für Geschwisterkinder auszubauen.

Am Ende der Aktion konnte Frau Herzing am Donnerstag, den 18.12.2025, im Namen der Schule einen beeindruckenden Betrag in Höhe von 769,00 Euro an Frau Frers übergeben, die sich tief bewegt von der Hilfsbereitschaft der Schulgemeinschaft zeigte. Solche Aktionen schenken nicht nur finanzielle Unterstützung, sondern auch Hoffnung und Wertschätzung.

Mit der Spendenaktion hat die Oskar-Schwenk-Schule eindrucksvoll gezeigt, wie viel Kraft im gemeinsamen Handeln steckt und wie Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler und Eltern zusammen Großes bewirken können.

Ein riesengroßes Dankeschön gilt allen, die sich an unserer Spendenaktion beteiligt haben. A. Herzing



Foto: OSS

Immanuel-Kant-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Ankündigung Schnuppertag Bilingualer Zug am 23.01.2026

Explore our planet - unter diesem Motto findet in diesem Jahr wieder der Schnuppertag für den bilingualen Zug am IKG statt. Interessierte Schüler*innen der Klassenstufe 4 können am 23.01.2026 in den bilingualen Unterricht 'reinschnuppern' und erste Erfahrungen mit dem bilingualen Lernen machen. Für Eltern besteht parallel die Möglichkeit, sich über den bilingualen Zug zu informieren.

Die Schnupperstunde startet um 14 Uhr. Da die Teilnehmer*innenzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung bis zum 21.01.2026 über das Sekretariat (sekretariat.ikg@le-mail.de).

Kontaktdaten

Verantw.: Schulleiter Hans Bahner

Tel.: 0711 1600-500/521,

sekretariat.ikg@le-mail.de, www.ikg-le.de

KANTine LE e.V. der Immanuel-Kant-Schulen

Kaum zu glauben, aber wahr ...

... unsere Mensa wird heute 20 Jahr'!



Der nicht mehr ganz so neue Neubau am IKG Foto: kantinele.de

Das stimmt so natürlich nicht ganz. Denn die Elterninitiative, die unseren Schüler*innen Essen zubereitet und ausgibt, gibt es schon seit dem Sommer 2000. Aber exakt heute vor 20 Jahren, am 16.1.2006, fand der erste Kochtag in der neuen Mensa statt. Nach etwas mehr als einem Jahr Bauzeit an dem Gebäude, in dem bis heute unter anderem

die naturwissenschaftlichen Funktionsräume des IKG und eben auch die Mensa untergebracht sind, konnten an diesem Tag zum allerersten Mal die Schüler*innen und auch die Kocheltern die neuen Räumlichkeiten nutzen. Dies bedeutete einen grandiosen Meilenstein in der Geschichte der Elterninitiative. Aus der ehemaligen Teeküche, die immer wieder erweitert und renoviert wurde, erfolgte der Umzug in die für den großen Schüleransturm gut gerüsteten Koch- und Essensräumlichkeiten. Dank der finanziellen Mittel des Bundes (IZBB) und der Gemeinden LE, Waldenbuch und Steinenbronn konnte nun in angemessenen Maßen gekocht und geschlemmt werden.

Wir freuen uns, auf eine solch lange Geschichte zurückschauen zu können! Und wir sind frohen Mutes, dass es noch lange so weitergehen wird. Wer ein Teil dieser Erfolgsgeschichte werden will, kann sich übrigens jederzeit bei uns melden (info@kantine-le.de). Wir freuen uns über jedes neue Mitglied unseres Teams. Ob Mama, Papa, Opa, Oma oder Freunde - jede*r ist bei uns willkommen, mit anzupacken und für die gesunde Verpflegung unserer Kinder zu sorgen.

Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Toulouse-Austausch am PMHG

Dieses Jahr fand wieder der jährliche Austausch mit unserer Partnerschule in Toulouse statt. Je 25 Schüler*innen aus beiden Ländern hatten das Glück, angenommen zu werden. Diesen Dezember, vom 3.12. bis zum 12.12.25, waren die Französinnen und Franzosen als Erstes dran, uns zu besuchen und bei unseren Familien zu wohnen.

Beim Abholen am Flughafen waren wir alle sehr aufgeregt und gespannt auf die gemeinsame Zeit. Im Voraus haben wir uns ein buntes Programm überlegt und geplant, welche Bereiche der deutschen Kultur wir den Gästen zeigen möchten. Angefangen mit dem Essen: traditionelle Speisen wie Linsen und Spätzle,

Currywurst und natürlich auch der berühmte „deutsche“ Döner standen auf dem Speiseplan und waren größtenteils auch sehr beliebt. Am dritten Tag durften unsere Austauschpartner/-innen sogar selbst in die Küche des Gasthofs Ochsen in Echterdingen, um dort unzählige Maultaschen für alle deutschen und französischen Austauschschüler/-innen sowie für unsere Lehrerinnen zu kochen. Besser hätten wir es selbst nicht hinbekommen!

Einige Ausflüge machten die Französinnen und Franzosen zwar ohne uns, aber vieles durften wir auch gemeinsam unternehmen. Unsere schönsten Ausflüge mit allen zusammen waren der Empfang des Bürgermeisters Kalbfell im Rathaus Leinfelden und der Besuch des Mercedes-Benz-Museums in Stuttgart, welches nicht nur die Auto-Fans begeistert hat.

Weitere Programmpunkte, die einige Familien durchführten, waren zum Beispiel der Besuch des Christmas Garden in der Wilhelma, das Technikmuseum in Sinsheim und natürlich auch der große Weihnachtsmarkt in Stuttgart, inklusive Rollschuhbahn und Riesenrad, welche bei den Französinnen und Franzosen für leuchtende Augen sorgten.

Natürlich hatten wir einige Erwartungen und auch Ängste in Bezug auf Verständigung und dem Auskommen mit einem neuen Familienmitglied auf Zeit. Abschließend lässt sich allerdings sagen, dass der Austausch für uns alle eine wichtige Erfahrung war und viele sogar neue Freunde gefunden haben. Zwar gab es des Öfteren kleine Verständigungsprobleme, da das Deutsch der Franzosen noch sehr ausbaufähig war und einige auch nur wenig Englisch konnten, trotzdem haben wir uns aber immer zu helfen gewusst und uns gegenseitig beim Verstehen der jeweils anderen Sprache geholfen. Außerdem waren die Franzosen wirklich höflich und umgänglich.

Wir freuen uns schon sehr darauf, im März des nächsten Jahres nach Toulouse zu fliegen, unsere Austauschpartnerinnen und -partner wiederzusehen und vor allem ihre Familien und den französischen Alltag kennenzulernen. (Victoria Sarac und Dilara Özden, 9d)

Kontakt Daten

Verantw.: Schulleiter: Timo Lang

Telefon: 0711 79455340,

Internet: www.pmhg.de, E-Mail: info@pmhg.de

Aktuelles aus den Kindergärten

Waldkindergarten Waldenbuch e.V.



Baggerfahrtstunde

Hallo, hier ist euer kleiner Waldwusler

Heute war bei uns im Waldkindergarten schon am Morgen richtig viel los. Als wir ankamen, haben ein paar von uns gleich gestaunt: Vor unserem Parkplatz stand ein großer Bagger! Der hat ganz laut gebrummt, und wir wollten unbedingt wissen, was der da macht. Nach unserem Adventskreis sind wir dann alle zusammen hingegangen. Da waren ganz viele Straßenarbeiter mit orangefarbenen Jacken und großen Maschinen. Wir haben uns leise hingesetzt und ganz aufmerksam zugeschaut. Die Männer haben gebaggert, Steine verteilt und den Boden festgemacht. Das war richtig spannend!

Am coolsten war die große Walze. Als sie gefahren ist, hat der Boden unter unseren Füßen richtig vibriert. Man konnte das bis in den Bauch fühlen! Und als der Rüttler an war, sind die kleinen Steine richtig hochgehüpft. Wir haben große Augen gemacht und ganz viel gestaunt.

Einige von uns durften sogar auf dem Bagger sitzen. Von da oben sah alles ganz anders aus. Am Ende durften wir noch etwas ganz Besonderes machen: Wir haben unsere Füße auf den frisch gemachten Asphalt gestellt. Der war noch warm und hat unsere kalten Schuhe richtig schön geheizt. Die Straßenarbeiter waren total

nett. Sie haben uns alles erklärt und unsere Fragen beantwortet. Jetzt sagen manche von uns: „Wenn ich groß bin, werde ich auch Straßenarbeiter!“

Tschüss und bis bald, euer kleiner Waldwusler



Große Maschinen, kleine Waldwusler

Foto: Waldkindergarten Waldenbuch e.V.



Haus der Kinder Weilerberg

Ein kleiner Gruß zum neuen Jahr!

Nachdem wir alle gesund und gut erholt ins neue Jahr 2026 gestartet sind, freuen wir uns gemeinsam mit den Kindern darüber, dass es dieses Jahr endlich mal wieder einen richtigen Winter mit kalten Temperaturen und sogar etwas Schnee gibt!



Das haben einige Kindergartenkinder am Waldtag gleich ausgenutzt und die Eisschollen, die im kleinen Tümpel am Wegesrand auf dem Eis lagen, mit viel Spaß und Begeisterung zertrümmert.





Fotos: HDK

Wir wünschen allen Familien ein gutes neues Jahr 2026 und freuen uns schon sehr auf das, was das neue Jahr für uns bereithält.
Für das Haus der Kinder Weilerberg
Julia Guldenfels

Von den Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Waldenbuch



Pfarramt I

Dekan a. D. Bernd Weißenborn, Pfarrer in Waldenbuch

Bahnhofstr. 8, Tel.: 07157 20304

E-Mail: Pfarramt.Waldenbuch@elkw.de

Pfarramt II

Pfarrerinnen Eva-Maria Neumeister

Liebenastr. 31, Tel.: 07157 20377

E-Mail: Pfarramt.Waldenbuch-2@elkw.de

1. Vorsitzender des Kirchengemeinderats

Manfred Burkhardt, Tel.: 07157 20788

Gemeindebüro: Antje Walko

Bahnhofstr. 8, Tel.: 07157 20304

Öffnungszeiten: Montag 16 - 18 Uhr, Dienstag 9 - 12 Uhr

Donnerstag 9 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr, Freitag 9 - 12 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.Waldenbuch@elkw.de

Assistenz der Gemeindeleitung, AGL Hildegard Lutsch,

Tel.: 07157 7053690

E-Mail: hildegard.lutsch2@elkw.de

Jugendreferent: Stelle vakant

Hausmeister Haus der Begegnung (HdB): Günter Rauhöft

Bahnhofstr. 6, Tel.: 07157 8561, mobil: 0152 24652069

E-Mail: guenter.rauhoeft@gmail.com

Erreichbarkeit: Dienstag, Mittwoch und Samstag

Hausmeisterin Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus (GPG):

Lydia Platz

Liebenastr. 31, 71111 Waldenbuch, mobil 0151 29660672

E-Mail: wabugpg@gmail.com

Erreichbarkeit: Montag - Freitag, 15 - 18 Uhr, Samstag, 9 - 18 Uhr

Diakoniebeauftragte / Diakoniekummerkasten:

Christine Kec

E-Mail: diakoniebeauftragte@ev-kirche-waldenbuch.de

www.waldenbuch-evangelisch.de



Wir laden ein zum Gottesdienst

Wochenspruch

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.

Johannes 1, 16

Freitag, 16.01.2026

10:30 Uhr: Andacht im Haus an der Aich

Samstag, 17.01.2026

14:00 Uhr: Gottesdienst anlässlich 55-jähriges Ehejubiläum Jutta und Claus Mehnert (Stadtkirche)

Pfarrerinnen i. R. A. Schulz und Pfarrer i. R. N. Dieterich

Sonntag, 18.01.2026, 2. Sonntag nach Epiphania

10:00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe von Colin Seyfried + Verabschiedung bisheriger Kirchengemeinderat (Stadtkirche)

Thema: Wasser zu Wein

Dekan a. D. Pfarrer B. Weißenborn + Pfarrerin E.-M. Neumeister

Sonntag, 25.01.2026, 3. Sonntag nach Epiphania

10:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl und Einführung neuer Kirchengemeinderat, mit dem Posaunenchor (Stadtkirche)

im Anschluss Kirchkaffee

Dekan a. D. Pfarrer Bernd Weißenborn

Gottesdienstübertragung per Telefon

Der Gottesdienst aus der Stadtkirche wird regelmäßig per Telefon live übertragen.

Wenn Sie den Gottesdienst von zuhause aus verfolgen möchten, rufen Sie die Telefonnummer **07157 9989017** an!



Veranstaltungen

Freitag, 16.01.2026

15:00 Uhr: Ex-Pat Chat (Haus der Begegnung)

15:30 Uhr: Rasselbande (Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus)

16:00 Uhr: Jungbläser (Haus der Begegnung)

17:00 Uhr: Jungschar, 2. - 4. Klasse (Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus)

19:00 Uhr: Trainee (Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus)

20:00 Uhr: Posaunenchor (Haus der Begegnung)

Montag, 19.01.2026

20:00 Uhr: Kantorei (Dettenhausen)

Dienstag, 20.01.2026

17:00 Uhr: Folkloretanz (Haus der Begegnung)

Mittwoch, 21.01.2026

9:30 Uhr: Glühwürmchen (Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus)

15:30 Uhr: Konfirmandenunterricht

(Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus)

18:30 Uhr: Pree-Teens (Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus)

19:30 Uhr: Start Gospelchorprojekt (Haus der Begegnung)

Donnerstag, 22.01.2026

18:30 Uhr: Teens (Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus)

20:00 Uhr: Kirchengemeinderat, konstituierende Sitzung

(Haus der Begegnung)

Freitag, 23.01.2026

15:00 Uhr: Ex-Pat Chat (Haus der Begegnung)

15:30 Uhr: Rasselbande (Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus)

16:00 Uhr: Jungbläser (Haus der Begegnung)

17:00 Uhr: Jungschar, 2. - 4. Klasse (Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus)

20:00 Uhr: Posaunenchor (Haus der Begegnung)